

**Netzwerk**  
Zentrum für integrative Psychotherapie  
Jahnstr. 7

76133 Karlsruhe



### Prof. Dr. phil Dipl.-Psych. Ulrich Clement

- Professor für Medizinische Psychologie an der Universität Heidelberg / Psychologischer Psychotherapeut
- Mitbegründer und Leiter des Instituts für Sexualtherapie Heidelberg
- Dozent und Lehrtherapeut der Internationalen Gesellschaft für systemische Therapie (IGST) e.V.
- Lehrtherapeut für systemische Therapie und lehrender Coach (Systemische Gesellschaft SG)
- Supervisor (BDP, IGST, SG) und Lehrender Coach (SG)
- Kolumnist für STERN gesund leben und STERN.de

#### Lebenslauf

Studium der Psychologie, Pädagogik, Ethnologie und Wirtschafts- und Sozialgeschichte in Mannheim, Hamburg und Hannover. Diplom 1975. Promotion 1986. Habilitation 1992. Berufliche Tätigkeit seit 1975 in Lehre, Forschung, Psychotherapie und Supervision an den Universitäten Hamburg, Heidelberg, Freiburg i. Br. und Basel; Forschungsaufenthalte in Griechenland und den USA; Research Associate an der Columbia University New York; Institutionelle Erfahrung in Kliniken, Beratungsstellen, Universitätsinstituten; Freiberufliche Tätigkeit im Profit- und Non-Profit-Bereich; 2006 Gründung des Instituts für Sexualtherapie Aachen/Heidelberg

#### Psychotherapie

Privatpraxis für Coaching, Paar- und Sexualtherapie  
Approbation als Psychologischer Psychotherapeut; Lehrtherapeut für systemische Familientherapie (IGST, SG).  
Supervisor (BDP, IGST, SG); Lehrender Coach (SG)

#### Sexualwissenschaft

Präsident der International Academy of Sex Research 2000-2001



Copyright: Fotolia.com

## Wenn Paartherapien stagnieren ...

**Prof. Dr. phil. Dipl.-Psych. Ulrich Clement**

**Freitag 10. - Samstag 11. Februar 2017**

Die Veranstaltung ist mit 20 Punkten bei der BAWÜ-Landespsychotherapeutenkammer (anerkannt durch die Ärztekammer) beantragt.

### **Netzwerk**

Zentrum für integrative Psychotherapie  
Jahnstr. 7 • 76133 Karlsruhe  
Fon 0721 - 82 00 213 • Fax 03212-2281952  
netzwerk-karlsruhe@web.de  
www.netzwerkkarlsruhe.de

**Netzwerk**

## „Wenn Paartherapien stagnieren“

Die Veranstaltung ist mit 20 Punkten bei der BAWÜ-Landespsychotherapeutenkammer (anerkannt durch die Ärztekammer) beantragt.

Alle TherapeutInnen kennen das. Nach mehr oder minder intensiver therapeutischer Arbeit kann ein Stadium in der Therapie erreicht werden, an dem es stockt, hakt, nicht weitergeht. Es scheint das therapeutische Handwerkszeug auszugehen oder nicht zu wirken.

Dann zweifeln selbst die besten TherapeutInnen an sich.

Paartherapien nehmen keinen geraden Weg vom Problem zur Lösung. Sie sind gekennzeichnet durch Längen, in denen nichts Erkennbares passiert, durch Überdross bei Therapeuten wie Klienten, durch Rückfälle in überwunden geglaubte Problem-Muster. Bei Paartherapien werden dann oft die Trennung des Paares oder ein Settingwechsel (zur Einzeltherapie) virulent.

Zugleich aber können solche Stagnationen Schlüssel-situationen für produktive Veränderungen sein.

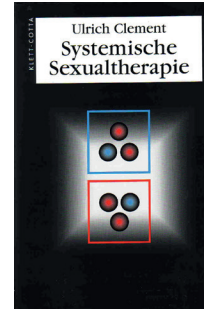
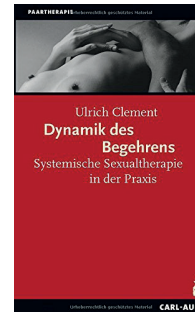
Thema dieses praxisorientierten Seminars ist der Ausstieg aus der therapeutischen Lähmung. Auf der Basis von Übergangsmustern werden praktische Interventionen vorgestellt und geübt.

Das Seminar ist gedacht für fortgeschrittene TherapeutInnen und den KlientInnen.

Sollten Sie noch Informationen benötigen, so wenden Sie sich bitte an Herrn Dipl. Psych. Dietrich Abt beim **Netzwerk** Karlsruhe.

**Zielgruppe:** Die Fortbildung in Systemischer Sexualtherapie richtet sich vornehmlich an approbierte Diplom-PsychologInnen und ÄrztInnen. Studierende der Psychologie / Medizin und Diplom-PsychologInnen und ÄrztInnen ohne psychotherapeutische Grundausbildung und andere heilberuflich Tätige können in begrenzter Anzahl teilnehmen.

### Literaturempfehlung



**Ort:** Fasanenschlösschen im Forstliches Bildungszentrum, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe  
**Datum:** Fr 10.02 – Sa 11.02. 2017  
**Zeitraumen:** Fr 9 - 17 h sowie Sa 9 - 16 h  
**Kosten:** 330,00 € inkl. 2 x Mittagessen plus Getränke am Freitag/Samstag  
**Anmeldeschluss:** 8. Januar 2016

Berufsbezeichnung	Strasse
Name	
PLZ, Wohnort	
Tele. Nr.	mail-Adresse:
Datum	Unterschrift
	Ich möchte vegetarisches Essen

Bitte senden an: **Netzwerk** – Zentrum für integrative Psychotherapie  
Jahnstr. 7, 76133 Karlsruhe,  
Fon: 0721 - 88 60 26, Fax: 03212 - 2281952  
e-mail: [netzwerk-karlsruhe@web.de](mailto:netzwerk-karlsruhe@web.de)  
homepage: [www.netzwerkkarlsruhe.de](http://www.netzwerkkarlsruhe.de)

Ich melde mich zur Fortbildung  
„Wenn Paartherapien stagnieren ...“

vom 10.-11. Februar 2017 bei **Netzwerk** – Zentrum für integrative Therapie, Karlsruhe, an und erkläre, dass ich daran eigenverantwortlich teilnehme.

Gleichzeitig mit dieser Anmeldung überweise ich den Teilnahmebeitrag in Höhe von 330,- € inkl. Mittagessen am Freitag/Samstag auf das Konto des **Netzwerk** bei der Sparkasse Karlsruhe,

Stichwort: Stagnation  
**BIC: KARSDE66XXX**  
**IBAN DE 56 6605 0101 0108 1892 75**  
Damit wird die Anmeldung verbindlich.

Bei Rücktritt bis zum 8. Januar 2017 ist eine Bearbeitungsgebühr von 50,- € fällig. Danach ist ein Rücktritt nur noch möglich, wenn ErsatzteilnehmerInnen von der Warteliste nachrücken können. Ist dies nicht der Fall, wird die gesamte Kursgebühr fällig. Bei Ausfall des Seminars erfolgt die volle Rückzahlung des bereits bezahlten Betrages.